

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	XI
<b>Abkürzungen</b> .....	XIII
<b>Karte</b> .....	XV
<b>1. Einleitung</b> .....	1
1.1 Gegenstand, Leitfragen und Untersuchungsgang .....	4
1.2 Zum Forschungsstand .....	9
1.2.1 <i>Lateiner in Byzanz als Forschungsaufgabe:</i> <i>Migrationsgeschichte im byzantinischen Kontext</i> .....	12
1.2.2 <i>Der ost-westliche Wissens- und Kulturtransfer und</i> <i>seine Träger in der neueren Forschung</i> .....	16
1.3 Der Lateinerbegriff: Ein Definitionsversuch .....	17
1.4 Experten in der Fremde, Experten für das Fremde? .....	24
1.5 Die Quellen .....	30
<b>2. Rahmenbedingungen – Wissensräume – Träger von Wissen:</b> <b>Die Lateiner im byzantinisch-höfischen Kontext</b> .....	35
2.1 Zwischen Konfrontation und Kooperation: Rahmenbedingungen der byzantinisch-westlichen Beziehungen im 12. Jahrhundert .....	37
2.2 Der byzantinische Hof als Raum des Wissens- und Kulturkontaktes .....	46
2.3 Die Lateiner in Byzanz im höfischen Kontext .....	50
2.3.1 <i>Hugo Etherianus und Leo Tuscus</i> .....	53
2.3.2 <i>Burgundio von Pisa</i> .....	56
2.3.3 <i>Moses von Bergamo</i> .....	57
2.3.4 <i>Paschalis Romanus</i> .....	59
2.3.5 <i>Anselm von Havelberg</i> .....	60
2.3.6 <i>Johannes Rogerios Dalassenos und Alexander von</i> <i>Conversano</i> .....	61
<b>3. Die Sprache: Das Wirken von Lateinern als Dolmetscher und</b> <b>Übersetzer</b> .....	65
3.1 Lateinische Dolmetscher und das Dolmetscherwesen in Byzanz .....	70
3.1.1 <i>Die Einsatzgebiete und Auftraggeber der Dolmetscher</i> .....	72
3.1.2 <i>Die Rekrutierung und das Wissen der Dolmetscher</i> .....	78
3.1.3 <i>Die Arbeit und Technik des Dolmetschens</i> .....	89

3.2	Lateinische Übersetzer in Byzanz .....	92
3.2.1	<i>Die Arbeit als Übersetzer</i> .....	95
3.2.2	<i>Nachfrage, Auftragswerke und eigene Auswahl</i> .....	100
3.2.3	<i>Wege der Vermittlung</i> .....	111
3.3	Die Inszenierung lateinischer Übersetzer und Dolmetscher ....	116
3.3.1	<i>Die Inszenierung des Übersetzungswissens</i> .....	119
3.3.2	<i>Die Inszenierung als Übersetzungsexperte zwischen Ost und West</i> .....	129
3.4	Eine Frage des Vertrauens: Expertise, Versagen und das Risiko der Manipulation .....	145
3.4.1	<i>Das Versagen der Dolmetscher und Übersetzer</i> .....	145
3.4.2	<i>Manipulation: Das Beispiel des Isaak Aaron</i> .....	148
4.	<b>Die Religion: Das Wirken von Lateinern als Theologen</b> .....	157
4.1	Die lateinischen Theologen und ihre Interaktion mit den Byzantinern .....	162
4.1.1	<i>Die mündliche Beratung: Hugo Etherianus als Berater des Kaisers</i> .....	164
4.1.2	<i>Schriftliche Abhandlungen für die Byzantiner</i> .....	174
4.1.3	<i>Das direkte Aufeinandertreffen: Disputationen und Unionsverhandlungen</i> .....	183
4.2	Die lateinischen Theologen und ihre Interaktion mit westlichen Auftraggebern .....	190
4.2.1	<i>Contra Graecos: Schriftliche Abhandlungen gegen die Byzantiner</i> .....	190
4.2.2	<i>Allgemeine theologische Abhandlungen</i> .....	202
4.2.3	<i>Verschriftete Streitgespräche: Anselm von Havelberg und sein Bericht über die Disputation von 1136</i> .....	214
4.2.4	<i>Wege der Vermittlung</i> .....	218
4.3	Die Inszenierung lateinischer Theologen: Das Beispiel des Hugo Etherianus .....	220
4.3.1	<i>Die Inszenierung des religiösen Wissens</i> .....	222
4.3.2	<i>Die Inszenierung als Religionsexperte zwischen Ost und West</i> .....	233
4.4	Eine Frage der Überzeugungskraft: Expertise, Erfolg und Misserfolg .....	242

<b>5. Die Politik: Das Wirken von Lateinern als Gesandte</b> .....	249
5.1 Lateiner als Gesandte des byzantinischen Kaisers:	
Tätigkeit und Einsatzgebiete .....	251
5.2 Auswahl und Inszenierung: Expertise und andere Faktoren ....	258
5.2.1 <i>Die Sprachkenntnisse und kulturelles Wissen</i> .....	259
5.2.2 <i>Das Wissen über die politische Situation</i> .....	261
5.2.3 <i>Der soziale Hintergrund</i> .....	263
5.2.4 <i>Die Treue und Zuverlässigkeit</i> .....	266
5.3 Versagen und Verrat: Gesandte und ihre eigenen Interessen ....	268
 <b>6. Die Verstetigung des Expertenstatus</b> .....	273
6.1 Die Etablierung und Inszenierung als Autorität .....	274
6.2 Die Etablierung und Inszenierung als Expertenfamilie .....	279
 <b>7. Zwischen Byzanz und dem Westen: Konflikte, Loyalitäten und Identifikationen</b> .....	289
7.1 Die Lateiner am Hof aus Sicht der byzantinischen Historiographie .....	292
7.2 Auseinandersetzungen und Konflikte .....	297
7.2.1 <i>Byzantinisch-lateinische Konflikte vor Ort</i> .....	299
7.2.2 <i>Konflikte am Hof</i> .....	303
7.2.3 <i>Gewaltsame Konflikte</i> .....	306
7.3 Die Integration in die byzantinische Gesellschaft .....	315
7.4 Der Kaiser als Förderer .....	323
7.5 <i>Tuae provideas civitati</i> : Verantwortung für und Identifikation mit der Heimatgesellschaft .....	333
7.6 Die Beziehung zur römischen Kirche .....	338
7.7 Der Kontakt zu verschiedenen westlichen Mächten .....	344
 <b>8. Expertise und Loyalitäten zwischen Byzanz und dem Westen:</b>	
Eine zusammenfassende Betrachtung .....	351
 <b>9. Latins at the Byzantine Court: Expertise and Loyalties between Byzantium and the West, 1143-1204 – Summary in English</b> .....	369
 <b>Anhang</b> .....	391
 <b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	393
 <b>Orts-, Personen- und Sachregister</b> .....	451